TEATR

W Sobotę dnia 12 Lutego 1853 roku.

WIECZOR
WOKALNO-DRAMATYCZNY

W TRZECH ODDZIAŁACH.

W którym celniejsi członkowie Opery Niemieckiéj, angażowani dla tutejszéj Sceny, będą mieli zaszczyt produkować się po raz pierwszy.

Sonnabend den 12 Februar 1853

VOCAL-MUSIKALISCHE-
dramatische
VORSTELLUNG

der deutschen Opern-Gesellschaft

in drei Abtheilungen.

I. Abtheilung.

1. Vocal-Quartett, „Das ist der Tag des Herrn" von Kreutzer, vorgetragen von Herren Schürmann, Prelinger, Baumann, und den Opern-Director Nachtigal.
2. Zwei Lieder, vorgetragen von Fräulein Kreyssel: „Il Barcajnolo" von Donizetti, und: „Ich muss noch einmal singen" von Taubert.
3. Vocal-Quartett: Den Schönen Heil! von Neidhardt.
4. Arie aus der Oper: Die Zauberflöte, von Mozart, vorgetragen von Herrn Prelinger.
5. Arie aus der Oper: Robert der Teufel von Meyerbeer, vorgetragen von Frau Liebe-Grünberg.
6. Vocal-Quartett: Des Jägers Abschied, von Mendelsson Bartholdi.
7. Ricci-Walzer, vorgetragen von Frau Liebe-Grünberg.
8. Vocal-Quartett: Abendfeier, von Kreutzer.

II. Abtheilung. (im Costüm)

1. Arie, Scene und Duett aus der Oper: Der Barbier von Sevilla, von Rossini.
   Personen: Rosine, Fräulein Kreyssel. Figaro Barbier, Der Op. Dir. Nachtigal.
2. Arie aus der Oper: Caar und Zimmermann von Lortzing, vorgetragen von Herrn Baumann.

III. Abtheilung.

Arie und zweiter Act aus der Oper „Der Freischütz von C. M. Weber.
Personen: Agathe, Frau Liebe-Grünberg. Annchen, ihre Anverwandte, Fräulein Kreyssel. Max, ein Jägerbursche, Herr Schürrmann.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Anfang 7 Uhr.

KRAKÓW. — W Drukarni „Czasu".—

Dyrektor Teatru A. T. Chełchowski.